

Tagungsorganisation: Landschaftsverband Westfalen-Lippe
LWL-Koordinationsstelle Sucht
48133 Münster

Infos zu Inhalten: Barbara Harbecke
Tel.: 0251 591-5508
barbara.harbecke@lwl.org

Anmeldung: Susanne Kübel
Tel.: 0251 591-5383
Fax: 0251 591-3245
susanne.kuebel@lwl.org

Anmeldungen mit beiliegender
Anmeldekarte oder via Internet
unter www.lwl-ks.de

Teilnahmezusage nach
Anmeldeschluss

FORTBILDUNG

Aktuelle Methoden in der Suchtarbeit

14. – 16. November 2018
Fobi-Nr. 18-20-40-19
Bielefeld



www.lwl-ks.de

ANGABEN ZUR ABRECHNUNG

Die Rechnung wird an die Einrichtung/Dienststelle gesendet.
Nur auszufüllen, falls abweichend.

Rechnungsempfänger

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Meine Anmeldung ist verbindlich. Eine kostenfreie Abmeldung ist nur bis zum Anmeldeschluss möglich. Ich erkenne die unter www.lwl.org/ fortbildung und im Fortbildungsprogramm aufgeführten Teilnahmebedingungen mit meiner Anmeldung vollständig an. Grundsätzlich wird von einer Teilnahme an der gesamten Veranstaltung ausgegangen. Personenbezogene Daten werden elektronisch erfasst.

Datum, Unterschrift

An das
**LWL-Landesjugendamt,
Schulen, Koordinationsstelle Sucht**
Zentrales Fortbildungsbüro
48133 Münster

FORTBILDUNGSSEMINAR

Aktuelle Methoden in der Suchtarbeit

In der alltäglichen Suchtarbeit entwickelt jede Fachkraft mit der Zeit bewährte Arbeitsmethoden, die kontinuierlich angewandt werden. Diese Strategien haben sich einerseits als effektiv erwiesen, andererseits führen sie zu unerwünschten Ermüdungserscheinungen, weil das neue, innovative Element fehlt. Neue Kolleginnen und Kollegen übernehmen sinnvoller Weise zunächst eben diese alten, gut etablierten und bewährten Methoden. Gewohnte und taugliche Verfahren geben uns Sicherheit im therapeutischen Handeln, aber führen uns durchaus auch in folgende Situationen:

- In Befindlichkeitsrunden, die in Nebensächlichkeiten und Langeweile ausarten können.
- In eine persönliche Müdigkeit angesichts der immer wiederkehrenden Gruppensituation.
- In Unsicherheit etwas Neues auszuprobieren, weil gruppendynamische Eruptionen entstehen könnten.

In die Position, sich selbst und die Klientinnen und Klienten eher zu schonen, als Ihnen etwas zuzutrauen. Insbesondere die Dauerthemen der Suchtarbeit, wie Biografiearbeit, Motivationsstärkung, Abstinenzhaltung und Rückfallbearbeitung verdienen Achtsamkeit, Engagement und professionelle Weiterentwicklung, weil sie für das Klientel von essentieller Bedeutung sind.

Fortbildungsziele

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten methodische Anregungen für den vielfältigen Beratungs- und Therapiealltag. Unter den gegebenen Kontextbedingungen sollen „Frischzellen“ aktiviert werden, wie z.B.:

- Lust am Experimentieren
- Freude in der Alltagsarbeit
- Leichtigkeit in ermüdenden Situationen
- Mut neue Wege zu gehen
- Professionalität zu erhalten und zu erweitern

Fortbildungsinhalte

Neuere methodische Ansätze werden durch praktische Übungen für den Bereich der Beratungs- und Therapiearbeit mit Einzelnen, Paaren, Familien und Gruppen vermittelt. Hierzu z. B.: Systemisches Problemverständnis, systemische Fragetechniken, kreative Methoden für die Biografiearbeit, Skulpturarbeit, Ressourcenfokussierung, self-care Strategien und vieles mehr, sowie ein Austausch über gelungene Interventionen.

<i>Datum</i>	Mi – Fr, 14. – 16. November 2018
<i>Methoden</i>	Übungszentrierte, aktivierende Methoden und kreative Medien
<i>Zielgruppe</i>	Fachkräfte aus der ambulanten und stationären Suchtberatung und Suchttherapie
<i>Referentin</i>	Marlene Stelte-Schmökel Uwe Holdmann
<i>Teilnehmerzahl</i>	maximal 18 Personen
<i>Arbeitszeiten</i>	Erster Tag: 11:00 – 20:00 Uhr Letzter Tag: 9:00 – 15:00 Uhr
<i>Anmeldeschluss</i>	9. September 2018
<i>Kosten</i>	515,00 Euro (inkl. Unterkunft/Verpflegung)
<i>Ort</i>	Das „Bunte Haus“ Bildungsstätte der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft ver.di Senner Hellweg 461 33689 Bielefeld (Sennestadt) Tel.: 05205 9100-0 Fax: 05205 9100-30 bst.bielefeld@verdi.de

Die LWL-Koordinationsstelle Sucht ist nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz anerkannt.



ANMELDUNG Pro Veranstaltung und Person ein separates Formular nutzen und bitte in Druckschrift ausfüllen! Bitte senden Sie Ihre Anmeldung in einem frankierten Briefumschlag an untenstehende Adresse oder per Fax an: 0251 591-3245.

ANGABEN ZUR VERANSTALTUNG

Aktuelle Methoden in der Suchtarbeit

Titel

Mi – Fr, 14. – 16. November 2018

Termin

18-20-40-19

Veranstaltungsnr. (sofern vorhanden)

PERSÖNLICHE ANGABEN

Vorname, Nachname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon/Mobil

E-Mail (Über diese E-Mail-Adresse nehmen wir Kontakt zu Ihnen auf.)

Beruf/Funktion

ANGABEN ZUR EINRICHTUNG/DIENSTSTELLE

Einrichtung / Dienststelle

E-Mail

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon / Mobil